

(Zeichen 1.728)

Briefe an Eugen (LVXII) Renate Holland-Moritz

Ein abgeschlossenes Sammelgebiet.

Hallo Eugen,

ja wir haben uns schon ein paar Mal über sie unterhalten. Jetzt ist sie ein abgeschlossenes Sammelgebiet.

Als ich sie durch die Fotokopien in einem Leitz Ordner kennenlernte, bemerkte ich die großen Übereinstimmungen ihrer Filmkritiken mit meinen Ansichten zu den genannten Filmen. Heute stelle ich fest: Die meisten Meinungsübereinstimmungen zwischen RHM und mir gibt es in der gedruckten Ausgabe ihrer Kritiken im ersten Band. Da ist jetzt eine Relativierung angebracht, zumal sich herausgestellt hat, das im dritten Band, die die Filmkritiken von 1991 - 2005 enthält, die Übereinstimmungs-Quote rapide abnimmt.

Das relativiert sich durch einen Umstand, der mir früher gar nicht aufgefallen war. Der Band 1 der Eule im Kino umfaßt den Zeitraum von 1960 - 1980. Insgesamt rund 150 Filmkritiken. Von den besprochenen Filmen kenne ich nur 23 Filme. Die restlichen habe ich nie gesehen. Teils handelt es sich um Filme aus DDR, die nie im Kino der BRD waren, teils handelt es sich um Produktionen, die aus anderen Ländern hinter dem Eisernen Vorhang, wie wir das damals nannten, stammten, die den Sprung in den Westen nicht geschafft hatten.

Kurz aus dem ersten Band von Renate Holland-Moritz kenne ich gerade mal 30 von 150 Filmen, die sie besprochen hat. Da kann es leicht zu großen Übereinstimmungen kommen. Aus dem zweiten Band 1980 - 1990 von rund 150 Filmen kenne ich 23 und im letzten Band von 1991 - 2005 sind rund 190 Filme besprochen von denen ich nur rund 50 kenne.

Kein Wunder also, das die Übereinstimmungen, die sog. Geschmacksgleiche zwischen RHM und mir rapide nach unten geht. Das findet sich besonders bei den Westfilmen die vom Ostteil des Landes handeln. Es gibt also große Unterschiede, wie das Land hinter der Elbe und vor der Oder dargestellt wird. Aber umgekehrte Fälle gibt es kaum. Selten wird in einem DDR Film die BRD geschildert. Und falls doch, dann wurde dieser Film nicht vom Westen importiert. Und nun kommst wieder Du, J.